

## Presseinformation

10. September 2004

### **LH Pröll informiert über das NÖ Landesentwicklungskonzept**

#### **Wichtige Grundlage für die nachhaltige Planung der nächsten Jahrzehnte**

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll informierte heute in St. Pölten über den aktuellen Stand des Niederösterreichischen Landesentwicklungskonzepts, das eine Planungsunterlage für die nächsten Jahre und Jahrzehnte sowohl in räumlicher als auch in struktureller Hinsicht für Niederösterreich darstellen sollen. „Ziel dieses Konzepts ist es, auf breiter Basis mit der Bevölkerung den Bedürfnissen und Notwendigkeiten im Bundesland Niederösterreich gerecht zu werden“, betonte Pröll.

Um Ziele und Leitbilder für 19 Bereiche wie Umwelt, Verkehr und Bildung formulieren zu können, wurde die Bevölkerung in den einzelnen Regionen miteinbezogen. Einerseits fand landesweit eine Bürgerbefragung statt, die 53.000 Rückmeldungen verzeichnen konnte, andererseits wurden 75 regionale Arbeitskreise eingereicht. Die daraus resultierenden Ergebnisse wurden in das Grobkonzept eingearbeitet. Bis Sommer 2005 soll so ein grundsätzlicher Orientierungsrahmen für die fünf Hauptregionen Waldviertel, Weinviertel, Industrieviertel, Mostviertel und Niederösterreich Mitte entstehen.

„Das Konzept wird nur dann von der Bevölkerung akzeptiert werden, wenn sich der Einzelne wieder findet“, so der Landeshauptmann. Zudem sei Niederösterreich das einzige Bundesland, das ein derartiges, auf Nachhaltigkeit aufbauendes Konzept erstelle.

Die Ergebnisse des Niederösterreichischen Landesentwicklungskonzepts für die jeweiligen Regionen werden dann auch im Internet abrufbar sein.

Weitere Informationen dazu gibt es beim Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Raumordnung und Regionalpolitik, Telefon 02742/9005-14241, e-mail [post.ru2@noel.gv.at](mailto:post.ru2@noel.gv.at), [www.noel.gv.at/Landesentwicklung](http://www.noel.gv.at/Landesentwicklung), [www.strategie-noe.at](http://www.strategie-noe.at).

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download



## Presseinformation

nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)